



Warum soll ich wählen?

Übersicht

Das Europäische Parlament ...

- ... ist die Stimme der Bürger Europas
- ... wacht über das Handeln anderer EU-Institutionen
- ... entscheidet über die EU-Kommission
- ... bestimmt die Grenzen der Europäischen Union
- ... ist in der Gesetzgebung ein politischer Machtfaktor
- ... will die EU handlungsfähiger, transparenter und demokratischer gestalten

Weiterführende Informationen



EUROPÄISCHES PARLAMENT
Informationsbüro für Deutschland

Herausgeber:

Europäisches Parlament
Informationsbüro für Deutschland
Unter den Linden 78
D-10117 Berlin

Telefon 030/2280 1000

Fax 030/2280 1111

www.europarl.de



Das Europäische Parlament ...

- **... ist die Stimme der Bürger Europas**

Sie, die Bürger Europas, können und sollen bestimmen, wohin Europas Reise geht. Die Europäische Union braucht ein starkes Parlament, das sich auf eine breite Zustimmung in der Bevölkerung stützen kann. Das direkt gewählte Europäische Parlament ist für die Bürgerinnen und Bürger der Garant für einen direkten Einfluss auf die EU-Politik. Sie wählen die deutschen Abgeordneten, die Ihre Anliegen, Probleme und Ideen in das Forum des Europäischen Parlaments tragen. Die Abgeordneten sind Ihre Interessenvertreter. Insbesondere im Umwelt- und Verbraucherschutz ist das Parlament immer wieder aktiv geworden und hat eine fortschrittliche Gesetzgebung für gesunde und sichere Produkte initiiert. Ein weiteres wichtiges Anliegen der Parlamentarier ist die Stärkung und der Schutz der Unionsbürgerrechte.



- **... wacht über das Handeln anderer EU-Institutionen**

Das Straßburger Parlament ist der einzige Ort, an dem Ministerrat, Kommission und Europäische Zentralbank ihr politisches Handeln rechtfertigen müssen. Damit wird europäische Politik ein großes Stück durchsichtiger, attraktiver und bürgernäher. Mit dem Haushaltsrecht entscheiden und wachen die Europaabgeordneten darüber, wohin die EU-Mittel fließen.

- **... entscheidet über die EU-Kommission**

Der Ausgang der Europawahl hat einen direkten Einfluss auf die Auswahl des künftigen Kommissionspräsidenten. Jeder nominierte Kommissar muss sich einer Anhörung im Europäischen Parlament stellen und Auskunft über seine Kompetenzen sowie politischen Standpunkte geben, bevor er seinen Posten übernehmen kann. Der Kommissionspräsident sowie das gesamte EU-Kommissionskollegium brauchen schließlich die Zustimmung der Mehrheit des Europäischen Parlaments. Einmal im Amt, unterliegt die gesamte Kommission der ständigen parlamentarischen Kontrolle und kann bei schwerwiegenden Verfehlungen sogar zum Rücktritt gezwungen werden.

- **... bestimmt die Grenzen der Europäischen Union**

Wie schnell und wie weit sich die Europäische Union in Zukunft erweitert, liegt in den kommenden Jahren auch in den Händen der Europaparlamentarier. Sie müssen völkerrechtlichen Verträgen zustimmen, sonst können diese nicht in Kraft treten. Das Europaparlament kann damit direkt inhaltlichen Einfluss auf die Verhandlungen nehmen. Dem Abschluss laufender Beitrittsverhandlungen und damit der Aufnahme neuer Kandidatenländer muss das Parlament mit der Mehrheit seiner Mitglieder zustimmen. Ob und wann die Kandidatenländer Kroatien, die ehemalige Jugoslawische Republik von Mazedonien und die Türkei EU-Mitglieder werden oder die Verhandlungen mit weiteren Ländern des westlichen Balkans aufgenommen werden: Die Europaabgeordneten haben ein entscheidendes Wort mitzureden.



- **... ist in der Gesetzgebung ein politischer Machtfaktor**

Das Europäische Parlament ist heute so stark wie niemals zuvor: In 75 Prozent aller EU-Gesetzgebungsverfahren ist das Parlament neben dem EU-Ministerrat ein gleichberechtigter Partner. Bereits über 70 Prozent der deutschen Gesetze basieren auf Entscheidungen aus Straßburg und Brüssel. Und weil auch in Europa politische Mehrheiten darüber entscheiden wie die europäischen Weichen gestellt werden, kommt es auf jede einzelne Stimme an. Ihre Stimme bei der Europawahl wiegt damit mindestens genauso schwer wie bei Landtags- oder Bundestagswahlen. Dabei geht es um Dinge, die Ihren Alltag prägen: die Lebensmittel auf Ihrem Teller, der Preis der Waren in Ihrem Einkaufskorb, die Qualität der Luft und des Wassers in Ihrer Stadt, die Sicherheit des Spielzeugs Ihrer Kinder, Ihre Auslandsreisen sowie Ihr Budget für Fliegen oder Telefonieren im Urlaub.

- **... will die EU handlungsfähiger, transparenter und demokratischer gestalten**

Das Europäische Parlament macht sich mit großer Mehrheit für das Inkrafttreten des Vertrages von Lissabon stark, der im Kern eine europäische Verfassung enthält und die EU demokratischer für die Bürger macht: Mit dem Regelwerk würde das vorgesehene Bürgerbegehren eingeführt werden sowie die Charta der Grundrechte Geltung erlangen. Auch die Position des Europäischen Parlaments als Gesetzgeber würde weiter gestärkt werden.

Wählen Sie die Kandidaten, die Ihre Einstellung teilen und dazu beitragen können, Ihre Vorstellungen in die Wirklichkeit umzusetzen! Das ist Demokratie. Auf Ihre Stimme kommt es an!

Europawahl 2009 - Deine Entscheidung

- Sie entscheiden! Gehen Sie zur Europawahl, damit Sie für Ihre Anliegen in Brüssel und Straßburg einen Vertreter haben.
- Mit Ihrer Stimme können Sie dem Europäischen Parlament Rückenwind für weitere demokratische Reformen geben.
- Mit Ihrem Kreuz auf dem Stimmzettel haben Sie Einfluss auf Europas Zukunft.

Weiterführende Informationen

Alle Informationen und Aktionen rund um die Europawahl 2009 finden Sie auf den Seiten des [deutschen Informationsbüros des Europäischen Parlaments](#).

Auf der [zentralen Seite des Europäischen Parlaments](#) gibt es Informationen zu den Europawahlen in 27 Mitgliedsländern.

Der [Bundeswahlleiter](#) informiert über die Wahlen zum Europäischen Parlament. Hier gibt es alle Termine, Formulare und Statistiken zu den Europawahlen 2009.

Sagen Sie uns [Ihre Meinung zu Europa](#). Was sind für Sie die wichtigsten Themen, die größten Probleme, die besten Lösungen?